

Herbstpreis II des ZYC - eine Regatta der Überraschungen

Nach der Faulenzerregatta Herbstpreis I meinte es der Wettergott so richtig gut mit uns Seglern am Herbstpreis II.

Überraschung I Das Wetter: Am Samstag wie am Sonntag wechselnde Winde in Richtung und Stärke; von SW bis N und von totaler Flaute bis zu Bft 5. Milde Temperaturen und Sonne am Samstagnachmittag; ab Samstagabend bis Sonntagmittag kalt und Regen. Für den Zürichsee eher ungewohnt.



Überraschung II Die wilden Jungen: Die Youngsters auf dem Lacustre 201 Barbarella, Reto Wettstein, Lukas Purtschert und Bernhard Dütschler haben einen fulminanten Einstand gegeben und die Lacustre-Spitze des Zürichsees neu aufgemischt. Mit einem guten Segeltrimm, einem beispiellosen Einsatz und viel Regatta-Know-How haben sie trotz älterem Segelmaterial an der Spitze mithalten können. Ich hoffe, dass dieses Beispiel Schule macht und wir bald vermehrt Lacustre, die heute nicht mehr bewegt werden, mit neuen und jungen Mannschaften an den Regatten begrüßen

dürfen. Herzliche Gratulation dem jungen Team für diese tolle Leistung.



Überraschung III Die Wettfahrtleitung: Die Wettfahrtleitung des ZYC ist für Solidität, Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit berühmt. In der Ausschreibung unter Punkt "Programm" für den Herbstpreis II ist für den Sonntag folgendes vermerkt: 09.30 Uhr Startbereitschaft Raum Hafen Wollishofen, 10.00 Uhr Erste Startmöglichkeit Sonntag. Für uns war klar, Schiff abdecken 08.45 Uhr und Eintreffen im Raum Wollishofen um 09.30 Uhr. Wir waren pünktlich im Startraum, das Wetter saukalt mit Regen. Zwei weitere Lacustre konnten ebenfalls gesichtet werden. Sonst einfach tote Hose. Kein H-Boot, keine Ynglings und keine Blue26 und ebenfalls kein Startboot. Punkt 10.00 Uhr frische der Wind zu 2-3 Bft auf. Auch der wunderschöne Wind brachte das Startboot nicht zu den Startlöchern raus. So um 10.30 Uhr wurde dann das Startboot gesichtet wie auch die restlichen Regattateilnehmer. Bis dann das Startboot auf der richtigen Position stand, hatten wir uns die Finger abgefroren, den Regen abgewettert und uns geärgert, dass wir so früh für nichts und wieder nichts aus den Federn gestiegen sind. Es wurde für die Blue26 und die Lacustre einen Start gegeben, der aber nach kurzer Zeit wegen Winddreher und Flaute abgeschossen werden musste. Die Vermutung liegt nahe, dass das Regattakomitee an einem der beiden samstäglichen Seglerfeste etwas "Öl am Hut abbekommen hatte" und sonntags früh nicht einsetzbar war. Falls dies nicht zutrifft, so ist der Autor einem bösen Gerücht aufgesessen.....

Überraschung IV Der Sonnenschuss von Charly: Ich segle schon lange Lacustre. Aber einen solchen Sonnenschuss von Charly habe ich noch nie gesehen. Charly der sonst gekonnt und überlegt Lacustre segelt, wurde von einer kräftigen Bö überrascht und produzierte einen Sonnenschuss der seinesgleichen sucht. Sein Holzspibaum hat sich dabei gebogen wie ein Pfeilbogen vor dem Abschuss. Zum guten Glück gab es keine Materialschäden zu beklagen.

Überraschung V Der Sieger des Herbstpreis II unser Präsident der Lacustre-Flotte Zürichsee, Andreas Keller:

So gekonnt wie Andreas als Präsident unsere Flotte führt, hat er mit seiner Mannschaft den Herbstpreis II gewonnen. Ganz herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung.

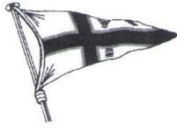


Überraschung VI Die Segler vom Bodensee: Anzutreffen sind Bodenseesegler nur ganz selten auf dem Zürichsee. Über die Gründe warum dem so ist, möchte ich mich an dieser Stelle nicht auslassen. Aber es gibt Ausnahmen: Ernst Zollinger habe ich sonntags auf der 157 gesichtet und Wendel Danner hat bei Charly Nauer mitgetan. Danke für den Gruss vom Bodensee.

Ich wünsche allen Lacustresegler/innen ein gutes Überwintern und freue mich schon heute auf die Pfingstregatta 2017.



Kaspar Wälti, Lacustre 240



Zürcher Yacht Club

Zürcher Herbstpreis II

L20503006 Zürcher Yacht Club

vorläufige Ergebnisliste
Wettfahrten: 1,2,3,4

1./2. Oktober 2016

Boostyp: blu26, Lacustre, H-Boot und Yngling
Low-Point
ausgeschr. Wettfahrten: 6 Wettfahrten mit 1 Streicher
Wettfahrtleitung: Osterwalder, Sascha P.
Schiedsgericht: Wyss, Rolf
Auswertung: Osterwalder, Sascha P.
Organisation: Zürcher Yacht Club
02.10.2016 - 16:50:27

Gruppe: Lacustre (Class) Wettfahrten: 1.Wf, 2.Wf, 3.Wf, 4.Wf (1 Streicher)															
G- PL	SEGELNR	BOOTSNAME	STEUERMANN/- FRAU CREW	BOOTSTYP	CLUB	PL. (1.Wf)	PKT (1.Wf)	PL. (2.Wf)	PKT (2.Wf)	PL. (3.Wf)	PKT (3.Wf)	PL. (4.Wf)	PKT (4.Wf)	G- PKTE	G- PL
1	SUI 87	L'AILE	Keller, Andreas Waldvogel, Gallus	Lacustre	SYH CCSRC	[8]	[8.00]	1	1.00	1	1.00	2	2.00	4.00	1
2	SUI 201	BARBARELLA	Wettstein, Reto Purtschert, Lukas Dütschler, Bernhard	Lacustre	YCR	1	1.00	[5]	[5.00]	5	5.00	1	1.00	7.00	2
3	SUI 108	MASHUR	Nauer, Karl Danner, Wendel Krahenbühl, Martin	Lacustre	YCR YCK YCR	2	2.00	[3]	[3.00]	2	2.00	3	3.00	7.00	3
4	SUI 214	ALOE	Marty, Florian Schneider, Christian Blank, Philippe	Lacustre	YCR SYH	[7]	[7.00]	2	2.00	3	3.00	5	5.00	10.00	4
5	SUI 240	REINGA	Wälti, Kaspar Jegher, Barbara	Lacustre	SVK SVK	4	4.00	4	4.00	6	6.00	[8]	[8.00]	14.00	5
6	SUI 157	LE CABANON	Bunjes, Martin Zollinger, Ernst	Lacustre	SCE YCK	5	5.00	6	6.00	[7]	[7.00]	6	6.00	17.00	6
7	SUI 102	PONDEROSA	Kull, Roger Würigler, Roland Kull, Sandra	Lacustre	YCR SIMPL YCR	9	9.00	[OCS]	[13.00]	8	8.00	4	4.00	21.00	7
8	SUI 189	ALIX	Antas, Urban Knoepfel, Matthias	Lacustre	SVT DSSC KSC	[10]	[10.00]	7	7.00	9	9.00	7	7.00	23.00	9
10	SUI 247	LUCY	Ingold, Walter Müller, Walter	Lacustre	SVK ZSC ZSC ZSC	[11]	[11.00]	8	8.00	11	11.00	9	9.00	28.00	10
11	SUI 97	PORZANA	von Arx, Andreas Straub, Daniel	Lacustre	ZSC ZSC ZSC	3	3.00	[DNF]	[13.00]	DNS	13.00	DNS	13.00	29.00	11
12	SUI 100	AMOR	Schönenberger, Albert Schönenberger, Brenda Nater, Fabian	Lacustre	SAST ZYC	12	12.00	[DNF]	[13.00]	10	10.00	10	10.00	32.00	12

02.10.2016 16:50:27 <http://www.velumng.com>

